



musikschule
der stadt marl



Marler Debüt

ON AIR



QR-Code scannen
und genießen!



www.marl.de/marlerdebuet

Das Konzert bleibt nach dem
17.04.2021 einen Monat lang
im Netz zugänglich.

Samstag,
17.04.2021 | 19 Uhr

Aaron Schröer, Violoncello

Marvin Stark, Viola

Peter Son Götz, Violine

Bergische Symphoniker

Dirigent: Johannes Marsovsky

Moderation: Johannes Zink



DEUTSCHER MUSIKRAT



Sparkasse
Vest Recklinghausen



Marler Debüt

ON AIR

ORCHESTERKONZERT



Aaron Schröer, Violoncello
Joseph Haydn: Cellokonzert Nr. 2
D-Dur Hob. VIIb: 2



Marvin Stark, Viola
Benjamin Britten: Lachrymae op. 48



Peter Son Götz, Violine
Antonín Dvorak: Violinkonzert a-Moll op. 53

Dirigent: **Johannes Marsovszky**
Bergische Symphoniker



Aaron Schröer wurde 2001 in Münster in eine Musikerfamilie geboren. Mit sechs Jahren erhielt er seinen ersten Violoncellounterricht bei Cornelia Runte-Wolff, mit acht Jahren Klavierunterricht bei Sebastian Kurz. Seit Frühjahr 2016 wird er von Prof. Matias de Oliveira Pinto unterrichtet. Ab dem Wintersemester 2017/18 war Aaron 2 Jahre lang Jungstudent im Rahmen der Jugendakademie Münster, dem gemeinsamen Begabtenförderungsprojekt der Westfälischen Schule für Musik und der Musikhochschule

Marvin Stark wurde 1999 in Halle (Saale) geboren und begann mit 5 Jahren am Konservatorium „Georg Friedrich Händel“ Violine zu spielen. 2012 wechselte er zur Bratsche und wurde ab 2014 von Prof. Erich Wolfgang Krüger und Prof. Ditte Leser an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar unterrichtet. Mit 16 Jahren setzte er seine musikalische und

schulische Laufbahn am Hochbegabtenzentrum der Hochschule für Musik „Franz Liszt“, dem Musikgymnasium Schloss Belvedere in der Klasse von Prof. Florian Richter fort.

Peter Son Götz wurde 2001 in Marburg an der Lahn geboren. Im Gegensatz zu vielen Preisträgern des Wettbewerbs Jugend musiziert, entdeckte er seine Leidenschaft für die Geige nicht im Elternhaus, sondern in der Streicherklasse der Bonifatius Grundschule Marl, die gerade von dem Geiger Joachim Kasan zusammen mit seiner Frau Edda Richter-Bläs, eingerichtet worden war. Peter Son Götz war vom Klang der Violine gleich fasziniert und setzte alles dran, um Geigenunterricht zu bekommen. J. Kasan erkannte schon bald sein Talent. Durch den Unterricht blühte der junge Geiger auf. Er wurde wie ein Familienmitglied von Joachim Kasan und Edda Richter-Bläs aufgenommen. Er genoss bei ihnen eine beispiellose künstlerische, sprachliche und menschliche Förderung, machte mit ihnen Bildungsreisen durch Europa und Südamerika. Zusätzliche Förderung erhielt er nach 2013 bei Wladimir Petritschenko, ehemals Konzertmeister bei der Neuen Philharmonie Westfalen, und Olga Sandor, Mitbegründerin der Philharmonia Hungarica. 2019 wurde er Jugend musiziert Bundessieger mit höchster Punktzahl. Im April 2019 wurde er nach der Bundesauswahl in München in die Studienstiftung des deutschen Volkes aufgenommen